

7. N. 61279

Herzoglich Sächsische
Hof - Kapell - und Theaterintendanz

Loburg, 29. April 1874.

Fürstener Fürst,

im Namen d. F. erpölet ich aus Wien ein Lust-
spiel: "Münnertraue" mit der Uebersetzung
von, unter dem Titel "Münnertraue" von der Ueberset-
zung. Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener
zu leisten.

Das Stück ist sehr gut, und ich habe es
ich in F. für die Hofkapelle, meine allernächsten
Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener,
fürstener Fürstener mit unüberwindlicher Heiligkeit
daran kammer zu nehmen und befehlen Sie,
für die Hofkapelle eine Aufführung mit einer
Uebersetzung von Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener
zubereiten.

Ihren ich, Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener Fürstener

erfunde, der unbekanntem Verfasser von dieser
förmlichen Aufstellung freundlich zu bezeugen,
sich, bitte ich zugleich, denselben zu ermitteln,
sowie Meinung wegen des bevorstehenden
Jahres zu ermitteln und für die Mayen noch zwei
Lagen von "Münnerbote" von mir zu
erhalten.

Mit der Versicherung des größten
Respekts bin ich

hrw. Gehorsamster
Bedienter

Y. Becken





